



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Taubenstr. 42/42, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11018 Berlin
TEL +49 (0)1888 555-1061/-1062
FAX +49 (0)1888 555-1111
INTERNET www.bmfsfj.de
E-MAIL presse@bmfsfj.bund.de

DATUM 24. Februar 2004

Online-Kompetenz für die Generation 50plus

Parlamentarische Staatssekretärin Riemann-Hanewinckel stellt neues Projekt zur Internetnutzung vor

Mit dem Projekt „Online-Kompetenz für die Generation 50plus“ will das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend verstärkt Frauen und Männer ab 50 Jahren für die Internetnutzung gewinnen. Die Parlamentarische Staatssekretärin Christel Riemann-Hanewinckel stellte das Projekt heute in Berlin vor. Ein Aktionsbündnis aus Politik, Wirtschaft, Interessenvertretung und Medien will in dem Projekt die Medienkompetenz und -nutzung älterer Menschen erweitern. Das Projekt fügt sich ein in das „Aktionsprogramm Informationsgesellschaft Deutschland 2006“ der Bundesregierung, mit dem die Zahl der Internetnutzerinnen und -nutzer bis zum Jahr 2005 auf 75 Prozent der Bevölkerung gesteigert werden soll.

Die **Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Christel Riemann-Hanewinckel**, erklärte: „Das Internet ist ein wichtiges Medium der Teilnahme am öffentlichen Leben geworden. Doch gerade einmal ein Viertel aller über 50-Jährigen nutzt das Internet. Wir wollen daher Menschen ab 50 das weltweite Netz näher bringen, denn online kann man bequem und einfach Informationen einholen, Geldgeschäfte tätigen, Reisen buchen oder via E-Mail Kontakt zur Familie und zu Freunden halten. Wenn Frauen und Männer über 50 die Scheu im Umgang mit Computer und Internet verlieren, können sie sich damit ihr tägliches Leben und ihre gesellschaftliche Teilhabe erheblich erleichtern.“

Im Projekt „Online-Kompetenz für die Generation 50plus“ werden Aktivitäten aus dem Non-Profit-Bereich und kommerzielle Angebote gebündelt, die bei Senioren und Seniorinnen das Interesse am Internet wecken. Im Frühjahr und im Herbst 2004 werden Internetkurse von der T-Com, der Dresdner Bank, von ver.di und anderen Trägern angeboten. Über die bundesweit einheitliche kostenlose **Anmelde-Hotline 0800 330 21 22** der T-Com können sich interessierte Menschen ab 50 Jahren informieren und für einen Kurs anmelden. Senioren und Seniorinnen, die bereits Erfahrungen mit dem Internet haben, bietet das neue Internetportal www.50plus-ans-netz.de aktuelle Informationen, Veranstaltungsankündigungen, Literaturempfehlungen, Linklisten u.a. Mit Feierabend.com, „Webtreff für Menschen in den besten Jahren“, steht ein Forum bereit, Gleichaltrige und Gleichgesinnte zu treffen.

Je älter die Menschen sind, um so seltener gehen sie online. Insgesamt sind nur 25 Prozent der über 50-Jährigen online. In der Altersgruppe der 50- bis 59-Jährigen sind gut 45 Prozent online, in der Gruppe bis 70 Jahre 21,5 Prozent und in der Gruppe der über 70-Jährigen nur noch 7,4 Prozent. In der Gesamtbevölkerung liegt der Anteil der Internetnutzer und -nutzerinnen bei rund 50 Prozent, fast 90 Prozent der Jugendlichen sind online. Viele Menschen über 50 Jahren haben wenig oder keinen Kontakt mit Computern, weshalb für sie das Internet nicht zum selbstverständlichen Teil der Lebensführung werden konnte. Die neuen Angebote zur Medienkompetenz und Internetpraxis sollen speziell den Bedürfnissen und Interessen der Altersgruppe der über 50-Jährigen gerecht werden.

Im Aktionsbündnis des Projekts „Online-Kompetenz für die Generation 50plus“ sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), die T-Com, Frauen geben Technik neue Impulse e.V., Dresdner Bank AG, die Initiative D21, Feierabend.com | Webtreff für Menschen in den besten Jahren, die Deutsche Seniorenpresse, die Zeitschrift Freizeit Revue und die Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di zusammengeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bmfsfj.de und im Internetportal www.50plus-ans-netz.de.